

Landesfrauenrat Baden-Württemberg · Gymnasiumstraße 43 · 70174 Stuttgart

Gymnasiumstraße 43  
70174 Stuttgart  
Telefon: 07 11.62 11 35  
Telefax: 07 11.61 29 98  
e-mail: [info@landesfrauenrat-bw.de](mailto:info@landesfrauenrat-bw.de)  
[www.landesfrauenrat-bw.de](http://www.landesfrauenrat-bw.de)

KURZ GEMELDET

Stuttgart, 13. März 2024

## **Internationaler Frauentag Kampagne „Wir stehen auf! Gemeinsam für gleiche Rechte“**

Wir bedanken uns sehr herzlich für die Einsendung Ihrer tollen Fotos von den zahlreichen Aktionen rund um den 8. März 2024. Wie wertvoll, dass Sie unserer Anregung gefolgt sind und sich auf den Straßen und Plätzen Baden-Württembergs gezeigt haben.

**So waren wir gemeinsam sichtbar!**

Prof.in Dr. Ute Mackenstedt, Erste Vorsitzende des LFR BW: „Seit seiner Gründung im Jahr 1969 hat der Landesfrauenrat dafür gekämpft, dass Frauen auf der politischen Bühne sichtbar werden und sowohl auf kommunaler als auch auf Landesebene paritätisch vertreten sind. Erst 2022 wurde die Wahlrechtsreform beschlossen und jetzt ist es an den Parteien, diese Wahlrechtsreform auch umzusetzen, so dass Frauen aktiv und tatkräftig unsere Gesellschaft gestalten können. Nur dann werden wir zu einer freien Gesellschaft kommen, in der Rollenstereotype und Machtansprüche auf Grund von Geschlechterzugehörigkeit überwunden werden können.“

**Gemeinsam für gleiche Rechte!**

Verena Hahn, Zweite Vorsitzende des LFR BW und Leiterin des Arbeitskreises Frauenaktionstag 8.3.2024, fordert: „Lassen wir die Frauen, auch bei Wahlen, nicht verschwinden, trauen wir Frauen mehr zu. Wir müssen den oft unbewussten Verzerrungen in unserer Wahrnehmung, unserem Handeln und Verhalten zur Gleichstellung von Frauen und Männern aktiv entgegenzutreten: Frauen sind nicht zweitrangig und sie sollten sich auch nicht als zweitrangig entmutigen lassen.“

**Gemeinsam für gleiche Rechte!**

Beate Dörr von der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, eine unserer Kooperationspartnerinnen bei dieser Kampagne, verweist angesichts von Kriegen, Konflikten, Ungerechtigkeiten und politisch bedenklicher Entwicklungen - gerade zum Internationalen Frauentag 2024 - an Johanna Dohnal (1939 – 2010), die erste Frauenministerin in Österreich und unerschrockene Kämpferin für Menschenrechte, die vor vielen Jahren sagte: „Ich denke, es ist Zeit, daran zu erinnern: Die Vision des Feminismus ist nicht eine weibliche Zukunft. Es ist eine menschliche Zukunft. Ohne Rollenzwänge, ohne Macht- und Gewaltverhältnisse, ohne Männerbündelei und Weiblichkeitswahn. Mehr denn je braucht es feministisches Engagement für eine menschliche Zukunft.“

**Gemeinsam für gleiche Rechte!**

Saskia Ulmer von den evangelischen Frauen in Württemberg, die ebenfalls Kooperationspartnerinnen bei dieser Kampagne waren, sagt: „Gender-Pay-Gap, Gender-Pension-Gap, Medical-Gender-Gap – es reicht! Nicht nur am Internationalen Frauentag fordern wir nachdrücklich das Ende all dieser Lücken und die tatsächliche Gleichstellung für alle!“

**Gemeinsam für gleiche Rechte!**



Verband „OFFENE KIRCHE“ – der Evangelischen Landessynode in Württemberg mit unserem Ehrenmitglied Angelika Klingel



Landtagspräsidentin Muhterem Aras MdL



LandFrauenverband Württemberg-Hohenzollern



Isabell Huber MdL – CDU/CSU Landtagsfraktion  
Christine Jerabek, Heike Fiestas Cueto, Prof.in Dr. Ute Mackenstedt, Beate Imfof-Gildein  
aus dem Vorstand Landesfrauenrat Baden-Württemberg



Frauenaktionstag 2024 in Reutlingen mit Verena Hahn aus dem Vorstand  
Landesfrauenrat Baden-Württemberg



Dr. Dorothea Kliche-Behnke MdL – SPD-Landtagsfraktion



**Gefällt 46 Mal**

**goll\_julia** Zum Internationalen Frauentag bin ich bei der Aktion des Landesfrauenrats Baden-Württemberg dabei: "Wir stehen auf! Gemeinsam für gleiche Rechte."

Julia Goll MdL – FDP/DVP Landtagsfraktion



Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V.  
Bezirksverband Südwürttemberg-Hohenzollern



DGB-Frauen Baden-Württemberg / IGM Frauengruppe